

Immanuel Hegel an Karl Hegel, Berlin, 6. Juni 1879

Privatbesitz

Berlin den 6[ten] Juni 1879

Lieber Karl!

Obwohl ich Dir erst vor acht Tagen von uns Nachricht gegeben habe¹, so will ich doch den 7[ten] d[ieses] M[onats] nicht vorüber gehen lassen, ohne Dir einen Gruß zu senden. Ich bringe Dir also meine und meiner Frau herzliche Glückwünsche zu Deinem Geburtstage². Möge der Herr Dich im neuen Lebensjahr mit Deinen Kindern in Frieden bewahren und Dich mit möglichst rüstiger Gesundheit zur Arbeit stärken. Die Arbeit giebt jedem Tage Kraft und Leben und behält ihren Werth auch im zunehmenden Alter. An Arbeit und an Lust dazu fehlt es Dir auch nicht; möge sie Dir auch im Beruf immer volle Befriedigung gewähren! –

Wie ich Dir schrieb, haben wir die Pfingstfeiertage³ in Pessin bei Knoblauchs zugebracht. Es war sehr schönes Wetter, so daß wir uns immer im Freien aufhalten konnten; im Garten war die volle Pracht der Blüthe von Flieder, Goldregen, Weiß- u[nd] Rothdorn, Kastanien u[nd] d[er]gl[eichen] m[ehr]. Für das Land wäre freilich Regen sehr erwünscht gewesen; denn | es herrscht seit vielen Wochen ununterbrochene Dürre. Es fanden sich andere Verwandte, Bredows⁴ etc. ein, Alles sehr konservative urwüchsige Leute, die übrigens höchst behaglich leben. Die Tage waren eine erquickende Erholung, die aber schon Dienstag⁵ wieder zu Ende ging. Ich bin jetzt mit meiner Frau allein zu Haus, da Klärchen erst morgen von Kalkwitz zurückkehren wird. – Die nächste Woche wird nun eine Festunruhe⁶ bringen; möchte der alte Kaiser sie glücklich bestehen; man muß bei ihm doch immer daran denken, daß jeder Tag ihn seinem Ende näher bringt, und plötzlich diese beiden Augen sich für immer schließen können. Es wird dieser Moment einen gewaltigen Ruk im Lande und in der ganzen Welt geben.

Grüße von uns herzlich Deine lieben Kinder.

In treuer Liebe
Dein Bruder
Imm[anuel]

1 [Brief -> hglbrf_18790530_01](#).

2 Karl Hegel wurde am 7. Juni 1813 in Nürnberg geboren.

3 1./2. Juni 1879.

4 Personen des alten mittelmärkischen Adelsgeschlechts Bredow in verschiedenen Linien.

5 3. Juni 1879.

6 Am 11. Juni 1879 wurde die Goldene Hochzeit Kaiser Wilhelms I. (1797-1888) gefeiert, der am 11. Juni 1829 Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach (1811-1890) geheiratet hatte.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Hegel, Immanuel [= Hegel, Immanuel (Manuel, Emanuel)] [hegelimmanuel_8523](#)

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)

Frau [= Hegel, Clara (Klara), geb. Flottwell] [hegelclara_7749](#)

Kaiser [= Wilhelm I., König von Preußen, Deutscher Kaiser] [wilhelmi1771888_9735](#)

Klärchen [= Hegel, Clara (Clärchen, Clärli)] [hegelclara_2490](#)

Knoblauchs [= Knoblauch, Gertrud Pauline Luise, geb. Zieten] [knoblauchgertrud_1429](#)

Knoblauchs [= Knoblauch, Kurt Friedrich Karl] [knoblauchkurt_8619](#)

Orte

Berlin [= Berlin] [berlin_9222](#)

Kalkwitz [= Kalkwitz] [kalkwitz_8927](#)

Pessin [= Pessin] [pessin_3882](#)

Sachen

Quellen und Literatur

Privatbesitz

[= *Privatbesitz.*] [brfsrc_0023](#)